

Handelsname: Dei®Art Azoscharlach

Druckdatum: 08.08.17

Artikel-Nr. 17652 TS

Version: 5 / DE

Überarbeitet am: 03.01.2017

Ersetzt Version: 4 / DE

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

17652 TS Dei®Art Azoscharlach

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffes/der Zubereitung**

Farbmittel

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Adresse**

Deifel GmbH &amp; Co. KG

Alte Bahnhofstraße 11

97422 Schweinfurt

Telefon-Nr.

+49 (0) 9721 / 1774 - 0

Fax-Nr.

+49 (0) 9721 / 1774 - 44

Auskunftgebender Bereich / Telefon

Abteilung Produktsicherheit

E-Mail-Adresse der verantwortlichen Person

info@deifelkg.de

für dieses SDB

**1.4. Notrufnummer**

+49 (0) 9721 / 1774 - 0 (Mo-Do: 7.30 - 16.30; Fr: 7.30 -13.15)

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren \*\*\*****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 nicht als gefährlich eingestuft.

**2.2. Kennzeichnungselemente****Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)****Ergänzende Informationen \*\*\***

EUH210

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

**2.3. Sonstige Gefahren**

Staubbelastung. Mögliche Staubexplosionsgefahr.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen \*\*\*****3.2. Gemische****Chemische Charakterisierung**

Mischung aus Farbmitteln, anorganischer/organischer Aufbau

**Gefährliche Inhaltsstoffe (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008) \*\*\*****2-Naphthol**

CAS-Nr.

135-19-3

EINECS-Nr.

205-182-7

Registrierungsnr.

01-2119957114-40-XXXX

Konzentration

&gt;=

0,1

&lt;

1

%

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Acute Tox. 4

H332

Acute Tox. 4

H302

Aquatic Acute 1

H400

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Handelsname: Dei®Art Azoscharlach

Druckdatum: 08.08.17

Artikel-Nr. 17652 TS

Version: 5 / DE

Überarbeitet am: 03.01.2017

Ersetzt Version: 4 / DE

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

**Nach Einatmen**

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

**Nach Hautkontakt**

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.

**Nach Verschlucken**

Mund gründlich mit Wasser spülen. Sofort Arzt hinzuziehen und Sicherheitsdatenblatt vorlegen.

**Selbstschutz des Ersthelfers**

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Bisher keine Symptome bekannt.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

**Hinweise für den Arzt / Behandlung**

Symptomatisch behandeln

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1. Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel**

Wassersprühstrahl, Schaum

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl, Kohlendioxid

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei Brand kann freigesetzt werden: Schwefeloxide; Kohlenmonoxid (CO); Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>); Stickoxide (NO<sub>x</sub>); Reizende und gesundheitsschädliche Zersetzungsprodukte.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Vollschutzanzug tragen.

**Sonstige Angaben**

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Staubbildung vermeiden. Staub nicht einatmen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden. Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt. Persönliche Schutzkleidung verwenden. Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten. Personen in Sicherheit bringen.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Staubentwicklung vermeiden. Mechanisch aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt 13 "Entsorgung" behandeln.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Handelsname: Dei®Art Azoscharlach

Druckdatum: 08.08.17

Artikel-Nr. 17652 TS

Version: 5 / DE

Überarbeitet am: 03.01.2017

Ersetzt Version: 4 / DE

**Hinweise zum sicheren Umgang**

Staubbildung vermeiden. Bei Staubbildung Absaugung vorsehen. Für gute Raumbelüftung sorgen. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. Für geeignete Absaugung an den Verarbeitungsmaschinen sorgen. Beim Umfüllen grösserer Mengen ohne Absauganlage: Atemschutz. Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Staubbildung vermeiden. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. Erdung beim Umfüllen. Hitze- und Zündquellen fernhalten. Staub kann mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden. Nicht rauchen.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Zusammenlagerungshinweise**

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern. Nicht zusammenlagern mit: Oxidationsmittel, Säuren

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Vor extremer Hitze- und Kälteeinwirkung schützen.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen \*\*\*****8.1. Zu überwachende Parameter****Expositionsgrenzwerte \*\*\*****Weißes Mineralöl**

Liste	TRGS 900
Typ	alveolengängige Fraktion
Wert	5 mg/m <sup>3</sup>

Spitzenbegrenzung: 4(II); Schwangerschaftsgruppe: Y; Stand: TRGS 900 19.11.2015; Bemerkung: DFG

**Sonstige Angaben**

TRGS 900: Der allgemeine Staubgrenzwert ist zu beachten.

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Staub/Rauch/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

**Atemschutz**

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Partikelfilter P2; Bei Staubentwicklung Atemschutzgerät verwenden.

**Handschutz**

Schutzhandschuhe  
Beachten Sie die Angaben des Handschuhherstellers zu Durchlässigkeiten und Durchbruchzeiten und die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz.

**Augenschutz**

Schutzbrille mit Seitenschutz

**Körperschutz**

Chemieübliche Arbeitskleidung.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<b>Form</b>	Pulver
<b>Farbe</b>	siehe Handelsname
<b>Geruch</b>	charakteristisch
<b>Geruchsschwelle</b>	
Bemerkung	nicht bestimmt
<b>pH-Wert</b>	
Bemerkung	nicht bestimmt
<b>Schmelzpunkt</b>	
Bemerkung	nicht bestimmt

Handelsname: Dei®Art Azoscharlach

Druckdatum: 08.08.17

Artikel-Nr. 17652 TS

Version: 5 / DE

Überarbeitet am: 03.01.2017

Ersetzt Version: 4 / DE

**Gefrierpunkt**

Bemerkung nicht bestimmt

**Siedebeginn und Siedebereich**

Bemerkung nicht bestimmt

**Flammpunkt**

Bemerkung Nicht anwendbar

**Verdunstungszahl**

Bemerkung nicht bestimmt

**Entzündbarkeit (fest, gasförmig)**

nicht bestimmt

**obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen**

Bemerkung nicht bestimmt

**Dampfdruck**

Bemerkung nicht bestimmt

**Dampfdichte**

Bemerkung nicht bestimmt

**Dichte**

Bemerkung nicht bestimmt

**Wasserlöslichkeit**

Bemerkung nicht bestimmt

**Löslichkeit(en)**

Bemerkung nicht bestimmt

**Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser**

Bemerkung nicht bestimmt

**Zündtemperatur**

Bemerkung nicht bestimmt

**Zersetzungstemperatur**

Bemerkung nicht bestimmt

**Explosive Eigenschaften**

Bewertung nicht bestimmt

**Oxidierende Eigenschaften**

Bemerkung nicht bestimmt

**9.2. Sonstige Angaben****Sonstige Angaben**

Die physikalischen Daten beziehen sich auf das reine Produkt.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

**10.2. Chemische Stabilität**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Elektrostatische Aufladung. Staub kann mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden. Alle Zündquellen vermeiden: Hitze, Funken, offene Flammen.

**Zersetzungstemperatur**

Bemerkung nicht bestimmt

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln. Reaktionen mit starken Alkalien. Reduktionsmittel, Säuren

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Bariumoxide, Schwefeloxide ( SOx ), Stickoxide ( NOx ), Chlorverbindungen

Handelsname: Dei®Art Azoscharlach

Druckdatum: 08.08.17

Artikel-Nr. 17652 TS

Version: 5 / DE

Überarbeitet am: 03.01.2017

Ersetzt Version: 4 / DE

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben \*\*\*****11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute orale Toxizität**

Bemerkung nicht bestimmt

**Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe) \*\*\*****2-Naphthol**

Spezies	Ratte		
LD50	1960		mg/kg
Quelle	Literaturwert		
Quelle	Estimated value acute toxicity: 500 mg/kg, calculated value of the acute toxicity		

**Akute dermale Toxizität**

Bemerkung nicht bestimmt

**Akute inhalative Toxizität**

Bemerkung nicht bestimmt

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Bemerkung nicht bestimmt

Bemerkung Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (Inhaltsstoffe) \*\*\*****2-Naphthol**

Spezies	Kaninchen		
Beobachtungszeitraum	24		h
Bewertung	leicht reizend		
Quelle	Literaturwert		

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Bemerkung nicht bestimmt

Bemerkung Produktkontakt mit den Augen kann zu Reizungen führen.

**Schwere Augenschädigung/-reizung (Inhaltsstoffe) \*\*\*****2-Naphthol**

Spezies	Kaninchenaugenauge
Bewertung	mäßig reizend
Quelle	Literaturwert

**Sensibilisierung**

Bemerkung nicht bestimmt

**Subakute, subchronische, chronische Toxizität**

Bemerkung nicht bestimmt

Bemerkung Wiederholtes oder längeres Einatmen des Staubs kann zu chronischer Reizung der Atemwege führen.

**Mutagenität**

Bemerkung nicht bestimmt

**Mutagenität (Inhaltsstoffe) \*\*\*****2-Naphthol**

Aufnahmeweg	oral
Spezies	Maus
Quelle	Literaturwert
Quelle	Methode: OECD test guideline 474, mouse (male)

**2-Naphthol**

Bewertung Es wurden keine mutagenen Effekte in verschiedenen in vitro und in vivo Studien festgestellt.

Quelle Literaturwert

Quelle In vitro: Spezies: Salmonella typhimurium; Result: negative

**Reproduktionstoxizität**

Bemerkung nicht bestimmt

**Reproduktionstoxizität (Inhaltsstoffe) \*\*\*****2-Naphthol**

Aufnahmeweg oral

Handelsname: Dei®Art Azoscharlach

Druckdatum: 08.08.17

Artikel-Nr. 17652 TS

Version: 5 / DE

Überarbeitet am: 03.01.2017

Ersetzt Version: 4 / DE

Spezies	Ratte (männl./weibl.)
Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Quelle	Literaturwert
Quelle	General toxicity in mothers: 10 mg/kg; Embryo-fetal toxicity: > 160 mg/kg; Methode: OECD test guideline 415

**Cancerogenität**

Bemerkung nicht bestimmt

**Cancerogenität (Inhaltsstoffe) \*\*\*****2-Naphthol**

Aufnahmeweg	dermal
Spezies	Maus
Expositionsdauer	12 Wochen
Bewertung	Aus Langzeitversuchen liegen keine Hinweise auf cancerogene Wirkung vor.
Quelle	Literaturwert
Quelle	Mouse (female)

**2-Naphthol**

Aufnahmeweg	dermal
Spezies	Maus
Expositionsdauer	21 Wochen
Bewertung	Aus Langzeitversuchen liegen keine Hinweise auf cancerogene Wirkung vor.
Quelle	Literaturwert
Quelle	Mouse (female)

**Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)**

Bemerkung nicht bestimmt

**Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) (Inhaltsstoffe) \*\*\*****2-Naphthol****Wiederholte Exposition**

	Expositionsweg oral
Spezies	Ratte
NOAEL	107 mg/kg
Quelle	Literaturwert

**Sonstige Angaben**

Toxikologische Daten liegen nicht vor.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben \*\*\*****12.1. Toxizität****Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

**Fischtoxizität (Inhaltsstoffe) \*\*\*****2-Naphthol**

Spezies	Dickkopflritze ( <i>Pimephales promelas</i> )	
LC50	3,46	mg/l
Expositionsdauer	96	h
Quelle	Literaturwert	
Quelle	Type of test: static test	

**2-Naphthol**

Spezies	Regenbogenforelle ( <i>Oncorhynchus mykiss</i> )	
LC50	0,08	mg/l
Expositionsdauer	23	d
Quelle	Literaturwert	
Quelle	Chronic toxicity	

**Daphnientoxizität (Inhaltsstoffe) \*\*\*****2-Naphthol**

EC50	4,32	mg/l
Expositionsdauer	48	h
Quelle	Literaturwert	
Quelle	Type of test: static test	

Handelsname: Dei®Art Azoscharlach

Druckdatum: 08.08.17

Artikel-Nr. 17652 TS

Version: 5 / DE

Überarbeitet am: 03.01.2017

Ersetzt Version: 4 / DE

**Algentoxizität (Inhaltsstoffe) \*\*\*****2-Naphthol**

EC50	6,3		mg/l
Expositionsdauer	4	h	
Quelle	Literaturwert		
Quelle	Spezies: Nitzschia palea		

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit****Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

**Biologische Abbaubarkeit**

Bemerkung nicht bestimmt

**Biologische Abbaubarkeit (Inhaltsstoffe) \*\*\*****2-Naphthol**

Wert	27,8		%
Versuchsdauer	5	d	
Quelle	Literaturwert		

**Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB5) (Inhaltsstoffe) \*\*\*****2-Naphthol**

Wert	0,71		mg/g
Quelle	Literaturwert		

**12.3. Bioakkumulationspotenzial****Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

**Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser**

Bemerkung nicht bestimmt

**12.4. Mobilität im Boden****Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

**Mobilität im Boden (Inhaltsstoffe) \*\*\*****2-Naphthol**

Hochmobil in Böden

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

**12.6. Andere schädliche Wirkungen****Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

**Allgemeine Hinweise / Ökologie**

Ökologische Daten liegen nicht vor. Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Entsorgung Produkt**

Ist unter Beachtung der geltenden Vorschriften und gegebenenfalls nach Rücksprache mit dem Entsorger bzw. der zuständigen Behörde einer geeigneten und genehmigten Entsorgungsanlage zuzuführen.

**Entsorgung Verpackung**Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.  
Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport ADR/RID**

Kein Gefahrgut

Handelsname: Dei®Art Azoscharlach

Druckdatum: 08.08.17

Artikel-Nr. 17652 TS

Version: 5 / DE

Überarbeitet am: 03.01.2017

Ersetzt Version: 4 / DE

**Seeschifftransport IMDG/GGVSee**

Das Produkt unterliegt nicht den Transportvorschriften für den Seetransport.

**Lufttransport ICAO/IATA**

Das Produkt unterliegt nicht den Transportvorschriften für den Lufttransport.

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Wassergefährdungsklasse**

Wassergefährdungsklasse	WGK 1
Bemerkung	Einstufung nach Anhang 4 VwVwS

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****H-Sätze aus Abschnitt 3**

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.

**CLP-Kategorien aus Abschnitt 3**

Acute Tox. 4	Akute Toxizität, Kategorie 4
Aquatic Acute 1	Gewässergefährdend, akut, Kategorie 1

**Abkürzungen**

ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route  
 RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses  
 GGVSee: Gefahrgutverordnung See  
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
 ICAO: International Air Transport Association  
 IATA: International Civil Aviation Organization  
 CAS: Chemical Abstracts Service  
 EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
 ELINCS: European List of Notified Chemical Substances  
 MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration  
 AGW: Arbeitsplatzgrenzwert  
 BGW: Biologischer Grenzwert  
 TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe  
 VwVwS: Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe  
 LC: Letale Konzentration  
 LD: Letale Dosis  
 PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic  
 vPvB: Very persistent and very bioaccumulative  
 DNEL: Derived no effect level  
 PNEC: Predicted no effect concentration  
 IARC: International Agency for Research on Cancer

**Ergänzende Informationen**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen bzw. Lieferanteninformationen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung einer Eigenschaftszusicherung. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten. Es obliegt dem Verwender, selbst zu prüfen, ob das Produkt für das beabsichtigte Einsatzgebiet und dem jeweiligen Verwendungszweck geeignet ist. Eine Haftung für Schäden im Zusammenhang mit der Verwendung dieser Informationen ist ausgeschlossen. Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: \*\*\*